



Amtsblatt

Gemeinde Grundsheim



Herausgeber: **Bürgermeisteramt Grundsheim**
Telefon 07357/91030
Fax 07357/91031
E-Mail: info@grundsheim.de

Sprechstunden: **Dienstag 09.00 – 11.30 Uhr**
Donnerstag 17.00 - 19.30 Uhr

47/2025

Donnerstag, 20.11.2025

Mitteilungen des Bürgermeisteramtes

Abfallangelegenheiten:

Gelber Sack: Dienstag, 25.11.

Bioabfalltonne: Mittwoch, 26.11.

Problemstoffsammlung Entsorgungszentrum Ehingen

9-12 Uhr Samstag, 22.11.2025



Problemstoffe

Einmal im Quartal können Problemstoffe bei der mobilen Sammlung in den Entsorgungszentren abgegeben werden. Die Termine Ihres nächstgelegenen Entsorgungszentrums stehen auf der Homepage.

Weitere Informationen unter: www.aw-adk.de

Verbandsstandesamt Munderkingen

Tel. 07393 / 598-235 oder
buck@munderkingen.de

Notruf - Rettungsdienst

Notrufnummern im Rettungsdienstbereich
Ulm / Alb-Donau-Kreis

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Kreiskrankenhaus Ehingen	07391 5860
Ausschl. Krankentransport	0731 / 19222
Gas-Störungsstelle	0800 0 82 45 05
EnBW Hotline, Strom-Störungen	0800 3629477

Ärztlicher Notdienst

an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer

116 117

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen (auch
24./31.12.) **09:00** Uhr bis **19:00** Uhr

Die Notfallpraxis steht allen Bürgern in der Region zur Verfügung. Für die Sprechstunde benötigen Sie keinen Termin.

Apotheken-Notdienst

Der taggenaue Apotheken-Notdienst für Grundsheim ist abrufbar über - Telefon unter 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder über das Handy unter 22833 (max. 69 ct/min)
www.lak-bw.de/notdienstportal/notdienst-kreis.html

Freitag, 21.11.25

Donau Apotheke, Munderkingen

Samstag, 22.11.25

Rats-Apotheke, Laupheim

Sonntag, 23.11.25

Marien-Apotheke, Ertingen

Montag, 24.11.25

Rathaus-Apotheke, Bad Schussenried

Dienstag, 25.11.25

Stadt-Apotheke, Biberach

Mittwoch, 26.11.25

Linden-Apotheke am Sternplatz, Ehingen

Donnerstag, 27.11.25

Alpha-Apotheke, Ehingen

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter der Telefonnummer
0761/120 120 00 oder **01801-116 116**

Wochenenddienst Sozialstation Raum Munderkingen

Zu erfragen unter der Telefonnummer
07393/ 3 8 8 2

Ambulanter Pflegeservice

Der Krankenhaus GmbH Alb-Donau-Kreis

Telefon 0800 / 0 586 586

Ihr Anruf ist gebührenfrei

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis, Sternplatz 5, 89584 Ehingen

Frau Esther Blaum (Mo. – Fr.)

Tel: 0731/185-4505

E-Mail: esther.blaum@alb-donau-kreis.de

Einladung

Am Montag, 24.11.2025 findet um 19.30 Uhr die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats im Sitzungssaal des Rathauses statt.

öffentlich:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Feststellung der Jahresrechnung 2020
3. Feststellung der Jahresrechnung 2021
4. Vorberatung des Haushaltsplans 2026
5. Aufnahme von Flüchtlingen – Vereinbarung mit der Gemeinde Oberstadion
6. Vorbereitung der Landtagswahl 2026
7. Eigenkontrollverordnung – Sanierung Abwasserkanäle analog der TV-Untersuchung 2025 -
8. Abrechnung der Verw.- und Betriebskostenumlage 2021 und 2022 der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen
9. Abrechnung der Betriebskostenumlage 2023 des Abwasserzweckverband „Winkel“
10. Wünsche, Verschiedenes und Anfragen

Es ergeht herzliche Einladung an die Bevölkerung.

Mit freundlichem Gruß

Gez.

Handgrätinger, Bürgermeister

Gedenkfeier für die Gefallenen und Vermissten aus den Weltkriegen

Dank an alle Teilnehmer



Am vergangenen Sonntag führte die bürgerliche Gemeinde, im Anschluss an den Wortgottesdienst, eine öffentliche Gedenkfeier zu Ehren der Gefallenen und Vermissten Soldaten aus den Kriegen auf der ganzen Welt, durch. Die Gottesdienstbesucher incl. der Musikkapelle Lyra und Wortgottesdienstleiter Adelbert Sauter mit den Ministranten, versammelten sich nach dem Gottesdienst auf dem Friedhof vor dem Kriegerdenkmal. Nach einem Musikstück und einem Gebet von Wortgottesdienstleiter Sauter, hielt Bürgermeister Handgrätinger eine kurze Ansprache. Abschließend legte er beim Kriegerdenkmal, zu ehren der Gefallenen Soldaten, einen Kranz nieder. Die Musikkapelle beschloss mit einem weiteren Musikstück die Gedenkfeier.

In diese Feier wurden auch allen gefallenen Soldaten und Zivilisten aus dem aktuellen Ukrainekrieg und allen Kriegen und Unruhen auf der ganzen Welt, miteinbezogen. Bürgermeister Handgrätinger bedankte sich bei allen Mitwirkenden und Teilnehmern für ihr Kommen.

Gez. Uwe Handgrätinger, Bürgermeister

Bundesweiter Vorlesetag

Alljährlich im November findet ein bundesweiter Vorlesetag in öffentlichen Einrichtungen (u.a. Kindergärten, Schulen, Bibliotheken u.a.) statt.

Das Vorlesen soll die Fantasie der Kinder anregen, die Sprachkompetenz stärken und das Zusammengehörigkeitsgefühl fördern. Die Kindergartenleitung hatte diesbezüglich bei Bürgermeister Handgrätinger angefragt im Kindergarten St. Josef, Oberstadion, den Kindern ca. eine halbe Stunde vorzulesen.

Gerne hat Bürgermeister Handgrätinger den Kindern aus dem Buch „Der Regenbogenfisch“ und über eine kleine Schildkröte die auf den Namen „Fischbrötchen“ hörte, vorgelesen.

Alle Beteiligten hatten ihren Spaß dabei. Am kommenden Freitag wird Bürgermeister Handgrätinger, auf Wunsch und Einladung der Christoph-von-Schmid Schule, nochmals in der Grundschule vorlesen.



Hundesteuer 2026

Nach der Hundesteuersatzung unterliegt das Halten eines über 3 Monate alten Hundes der Steuer. Wer am 01. Januar 2026

a) erstmals einen Hund hat,

b) mehr oder weniger Hunde als bisher oder keinen Hund mehr hält,

muss dies umgehend dem Bürgermeisteramt melden. Wer nach dem 01.01.2026 einen über 3 Monate alten Hund oder mehr Hunde als bisher hält oder zu halten beginnt, muss dies ebenfalls anzeigen. Die Meldepflicht gilt für Zuziehende entsprechend.

Hundehalter, die 2026 dieselbe Zahl von Hunden wie im Vorjahr 2025 halten, sind von der Meldepflicht befreit. Sie erhalten die Hundesteuerbescheide für 2026 anfangs des kommenden Jahres.

Wer es unterlässt, seine Hundehaltung rechtzeitig anzumelden, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Besonders wird auf die erweiterte Meldepflicht bei Kampfhunden hingewiesen. Hier ist auch die Rasse, bei Kreuzungen die Rasse des Vater- und Muttertieres, anzugeben.

Bürgermeisteramt Grundsheim

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis Problemstoffannahme im Entsorgungszentrum Ehingen

Nur für Haushalte, keine gewerblichen Anlieferungen

Termine: Samstag, 22. November 2025 09:00 12:00 Uhr



Als Problemstoffe angeliefert werden können:

Altfarben (flüssig, lösungsmittelhaltig), Altöl (verunreinigt), Bremsflüssigkeit, Chemikalien, Desinfektionsmittel, Fotochemie, Feuerlöscher, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Kleber, Kleinkondensatoren (PCB-haltig), Kühlflüssigkeit, Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Farben, Lacke und andere Stoffe, Pflanzenschutzmittel, Reinigungsmittel, Säuren und Laugen, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen (nicht restentleert), Thermometer und andere quecksilberhaltige Abfälle, Unkrautvernichter, Verdünnung

Keine Problemstoffe bzw. nicht zur Annahme vorgesehen sind u.a.:

Asbest (Deponien Litzholz, Ehingen, und Unter Kaltenbuch, Laichingen), Lösungsmittelfreie, wasserlösliche Farbe wie Dispersionsfarbe (eingetrocknet oder verfestigt in den Restmüll), Halogenlampen und konventionelle Glühbirnen (Restmüll), infektiöse Abfälle (Restmüll), Lampen (Entsorgungszentrum), Medikamente (in der Regel Hausmüll)

Kath. Kirchengemeinde und Gemeinde gestaltet Seniorennachmittag -Senioren verbrachten einen unterhaltsamen Sonntagnachmittag-



Auf Einladung des Kirchengemeinderats und der Gemeinde Grundsheim fand im Gemeindesaal am vergangenen Sonntag der traditionelle Seniorennachmittag in Grundsheim statt. Bürgermeister Uwe Handgrättinger konnte gemeinsam mit der 2. Kirchengemeinderatsvorsitzenden Claudia Durm-Weggenmann im Gemeindesaal die zahlreichen Senioren der Gemeinde zu diesem gemütlichen Nachmittag begrüßen.

Mit ein paar Liedern, begleitet am Klavier von Martina Lamparski, wurde der Nachmittag zu vielen Gesprächen bei Kaffee und Kuchen genutzt.

Die Kirchengemeinderatsmitglieder übernahmen die Bewirtung und hatten leckere Kuchen gebacken.

Die Gäste wurden mit Kaffee und Kuchen sowie weiteren Getränken bestens gepflegt. Die dabei entstandenen Kosten übernahmen die Kirchengemeinde und die bürgerliche Gemeinde. Für die Durchführung des Seniorennachmittags, darf ich mich ganz herzlich, auch im Namen der Senioren, bei der Kirchengemeinde bedanken. Gez. Handgrättinger, BM

Zum Nachdenken

Wer ein Ziel hat, nimmt auch schlechte Straßen in Kauf.

Kyrilla Spiecker

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2026 ist der **01.01.2026**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2025 versandt (abweichender Meldebogenversand für Bienen).

Sollten Sie bis zum 01.01.2026 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2026 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2026 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

- Pferde**
- Schweine**
- Schafe**
- Hühner**
- Truthühner/Puten**

Meldepflichtige Tiere sind: !!!Achtung Änderung ab 2026!!!
Bienenvölker → Stichtag 01.05.2026
(unabhängig von der Mitgliedschaft im Verein)
Alle uns bekannten Bienenhalter werden rechtzeitig angeschrieben.

Nicht zu melden sind: **Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.** Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.: **Gefangengehaltene Wildtiere** (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten.**

Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2026 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de; Internet: www.tsk-bw.de

TERMINE

Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg Beratungstermine 2025

Hinweise: **Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich** – hierzu Versicherungsnummer bereithalten. Unter der Telefonnummer **0731 92041-0** können Termine vereinbart werden:

Bitte Personalausweis / Reisepass & Versicherungsunterlagen mitbringen.

Nur Beratung für kürzere Sachverhalte - keine Antragsaufnahme möglich - zur Antragsaufnahme nutzen Sie unsere Online-Services oder wenden Sie sich bitte an die Orts Behörde Ihres Wohnortshauses.

Der letzte Termin des **Jahres 2025 in Ehingen** im Bürgerhaus Oberschaffnei, 1. OG, Schulgasse 21, 89584 Ehingen: **09.12.2025**



Kreative Erfolge beim Kunstwettbewerb des kleinen Kunstforums Ehingen

Auch in diesem Jahr nahmen wieder zahlreiche kunstbegeisterte Kinder und Jugendliche aus Ehingen und Umgebung am Kunstwettbewerb des kleinen Kunstforums teil. Unter dem spannenden Thema „**2035 – meine beste Version**“ konnten die jungen Künstlerinnen und Künstler ihrer Fantasie freien Lauf lassen und zeigen, wie sie sich selbst und ihre Zukunft sehen.

Mit großem Engagement beteiligten sich auch die Schülerinnen und Schüler der **4. Klassen der Christoph-von-Schmid-Schule** an dem Wettbewerb. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen: Mit viel Kreativität, Farbe und Ausdruckskraft entstanden beeindruckende Kunstwerke.

Ein paar Schülerinnen konnten sogar einen Preis gewinnen. Die Preise wurden in diesem Jahr für jede Schule extra vergeben und so konnte unsere Schule gleich mehrfach punkten! Ein **erster Preis** ging an **Lina Wöhrle, Kimberly Fehr und Lea Albro**, ein weiterer **erster Preis** an **Lotta Gerner und Feline Birner**. Über den **zweiten Preis** freuten sich **Adina Locher und Leni Baumann**, und den **dritten Preis** erhielten **Eleni Walter und Carla Pfänder**.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinnerinnen zu diesem tollen Erfolg! Ihr habt mit euren Bildern gezeigt, wie viel Kreativität, Fantasie und handwerkliches Können in euch steckt.

Alle eingereichten Kunstwerke sind derzeit noch **in der Ehinger Sparkasse** ausgestellt. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall – lassen Sie sich von der Vielfalt und Ausdruckskraft der Arbeiten unserer jungen Künstler und Künstlerinnen begeistern!



Mitteilungen des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis

Am 9. Dezember:

Perspektiven für die Vermarktung ökologisch erzeugter Produkte

Welche Vermarktungsperspektiven bietet der ökologische Landbau aktuell und wie können Bio-Produkte vor Ort effektiv abgesetzt und vermarktet werden? Darüber informiert eine Onlineveranstaltung des Landwirtschaftsamtes des Landratsamts Alb-Donau-Kreis, des Kreislandwirtschaftsamts Reutlingen und des Landwirtschaftsamts des Landkreises Esslingen. Interessierte Landwirtinnen und Landwirte sind am Dienstag, den 9. Dezember 2025, von 19:00 bis etwa 21:45 Uhr unter dem Motto „Perspektiven für die Vermarktung ökologisch erzeugter Produkte“ eingeladen. Um eine Anmeldung bis zum 7. Dezember 2025 über <https://esslingen.landwirtschaft-bw.de> wird gebeten.

Prof. Dr. Stephan Rüschen, Duale Hochschule BW Heilbronn, referiert über die Herausforderungen und den Wandel im Bio-Markt. Herr Manuel Birkner und Herr Tobias Bader, Hofly, berichten über digitale Brücken zwischen Erzeugern und Konsumenten und stellen ihre im Landkreis Esslingen entwickelte App Hofly vor, welche Landwirte und Konsumenten direkt miteinander verbinden und Logistikafläufe optimieren soll. Weitere Referenten stellen Erzeugergemeinschaften wie die Rebio, das Netzwerk RegioLogistik und das Genossenschaftsmodell Xäls vor und berichten über die Vermarktungsperspektiven, Erfolge und Herausforderungen dieser Modelle. Auch konventionell produzierende Betriebe sind herzlich zur Veranstaltung eingeladen.

Digitalisierung in der Landwirtschaft: Wie gelingt der Einstieg?

Wie können Landwirtinnen und Landwirte die Chancen der Digitalisierung nutzen – und wo beginnt man am besten? Antworten darauf gibt eine Online-Informationsveranstaltung des Landwirtschaftsamts im Landratsamt Alb-Donau-Kreis in Kooperation mit dem Maschinenring Ulm-Heidenheim. Sie findet am Dienstag, 2. Dezember 2025, um 19 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Hauke Delfs vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) führt in die Grundlagen und Möglichkeiten der digitalen Landwirtschaft ein. Er zeigt, welche Potenziale digitale Werkzeuge für den landwirtschaftlichen Alltag bieten und wie sich erste Schritte gezielt planen lassen.

Im Anschluss geben Niklas Ritter und Hans Fetzer vom Maschinenring Ulm-Heidenheim einen praxisnahen Einblick in die Themen RTK-Signal und Ackerschlagkartei – zwei Bausteine, die den Einstieg in die digitale Bewirtschaftung erleichtern können.

Nach den Vorträgen besteht Gelegenheit, mit den Referenten ins Gespräch zu kommen. Über die Chat-Funktion können Fragen gestellt und Erfahrungen ausgetauscht werden – ganz unkompliziert von zu Hause aus.

Anmeldungen sind über den folgenden Link möglich:

<https://join.next.edudip.com/de/webinar/20258/2548326>

VSP - Verein für Sozialpsychiatrie e.V. Begleitetes Wohnen in Familien

Engagement zuhause mit Herz und Sinn

Der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V. vermittelt Menschen mit seelischen Belastungen in Gastfamilien. Für ihr Engagement erhalten die Gastfamilien (dies können auch Einzelpersonen oder Paare sein) ein attraktives steuerfreies Zusatzeinkommen. Interessierte sind herzlich eingeladen zur unverbindlichen Online-Infostunde am Freitag, 28. November, 14 Uhr.

Gastfamilien können Menschen mit seelischen Belastungen ein neues Zuhause sowie Halt im Alltag bieten. Der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V. sucht regelmäßig Gastfamilien. Dies können Paare, Einzelpersonen oder Familien aus den Kreisen Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen, Alb-Donau und Zollernalb sein. Die Familien erhalten ein vierstelliges Betreuungsgeld und fachliche Unterstützung. Wer mehr über das „Begleitete Wohnen in Familien“ (BWF) erfahren möchte, ist herzlich eingeladen zur BWF-Online-Infostunde.



Wann: Freitag, 28. November, 14 bis 15 Uhr
 Wo: Online per Zoom-Videokonferenz.
 Wie: Keine Anmeldung nötig. Zoom-Link und Infos unter: vsp-net.de/bwf-infostunde/
 Wer: VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V.
 Info-Telefon: 0176 43861614

Interessierte können sich auch unabhängig von dem Termin gern melden, um weitere Informationen über das BWF zu erhalten. Für Gastfamilien bietet sich eine attraktive Möglichkeit, sich sozial zu engagieren und sich gleichzeitig zu Hause ein regelmäßiges Zusatzeinkommen zu schaffen. Betroffene finden in einer Gastfamilie eine sehr individuelle und maßgeschneiderte Form der Hilfe in einem überschaubaren Rahmen und die Einbindung in das soziale Umfeld der Gastfamilie. Wer ist der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V.?

Immer mehr Menschen sind von psychischer Erkrankung betroffen, doch oft fehlt die richtige Unterstützung zur richtigen Zeit. Außerdem leiden Betroffene unter der Stigmatisierung. Bei psychischen Erkrankungen wird zu oft weggeschaut – mit dramatischen Folgen für Betroffene, Angehörige und das Gesundheitssystem. Der VSP - Verein für Sozialpsychiatrie e.V. setzt auf frühzeitige Hilfe, präventive Angebote und alltagsnahe Unterstützung. Wir begleiten Menschen mit psychischen Erkrankungen in ihrem gewohnten Umfeld, bauen Barrieren ab und stärken Selbstbestimmung – und das seit 1972.

Das über die Jahre gewachsene und etablierte Hilfesystem des VSP hält vielfältige Angebote in den Bereichen Wohnen, Tagesstruktur, Jugendhilfe, Prävention und Pflege bereit. Diese zielen darauf ab, Menschen mit seelischen Herausforderungen im Alltag zu unterstützen – je nach Unterstützungsbedarf. Der VSP ist heute in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen, Esslingen, Sigmaringen sowie im Zollernalbkreis und im nördlichen Alb-Donau-Kreis präsent. Der Vereinssitz und die Geschäftsstelle sind in Reutlingen.

Regierungspräsidium Tübingen

Hochwasserschutz Blaustein macht gute Fortschritte

Seit November 2024 laufen die Bauarbeiten für den 100-jährigen Hochwasserschutz in Blaustein. Um über den aktuellen Stand der Baumaßnahme zu informieren, hatte das Regierungspräsidium Tübingen mit seinem Landesbetrieb Gewässer gemeinsam mit der Stadt Blaustein am 14. November 2025 eine Baustellenbegehung für die Öffentlichkeit angeboten. Rund 30 Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung und ließen sich die Maßnahme vor Ort von den Experten erläutern. Schwierige Bodenverhältnisse im Blautal und die Logistik erfordern von den beteiligten Baufirmen und dem Ingenieurbüro immer wieder schnelle und praxisnahe Lösungen um die Arbeiten im Zeitplan zu halten.

Mit der Fertigstellung der Flutmulde ist ein wichtiger Teilabschnitt des Projekts abgeschlossen. Derzeit befinden sich sechs weitere Maßnahmen im Bau, eine weitere steht vor dem Beginn. Die Gesamtmaßnahme erstreckt sich über eine Länge von 2,7 Kilometern – vom Mühlenwehr Blaustein bis zur Ottostraße – und ist in acht Teilabschnitte gegliedert. Es werden Dämme, Schutzwände und eine Flutmulde gebaut, vorhandene Mauern saniert und das Gelände modelliert. Die Hochwasserschutzmaßnahmen sollen zukünftig rund 60 ha Fläche und über 400 Gebäude einschließlich deren Bewohnerinnen und Bewohner in Ehrenstein und Klingenstein vor einem hundertjährigen Hochwasser schützen.

Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit der Stadt Blaustein umgesetzt. Das Bauende ist für Frühjahr 2026 vorgesehen.

Weitere Informationen zur Maßnahme sind auf der Internetseite der Stadt Blaustein online unter [Maßnahmen zum Hochwasserschutz - Stadt Blaustein](#) zu finden.



Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Tübingen



Regenwürmer und Boden

Das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb bietet am 25. November 2025 um 19:30 Uhr einen Vortrag zum Thema „Regenwürmer und ihre Bedeutung für den Boden“ an. Der Agrar- und Bodenbiologe Dr. Otto Ehrmann wird dabei spannende Forschungsergebnisse zum Vorkommen von Regenwürmern und ihre Bedeutung für Bodenstruktur und Nährstoffkreisläufe aufzeigen.

Die Biomasse der bei uns in Baden-Württemberg lebenden 31 verschiedenen Regenwurmarten unter der Erde ist größer, als die aller anderen im Boden lebenden Tiere und auch größer als die Biomasse von Menschen und Nutztieren. Dr. Otto Ehrmann erläutert in seinem Vortrag wie wichtig Regenwürmer für unsere Böden sind, welche Faktoren ihren Bestand gefährden und welche Maßnahmen zum Erhalt der Regenwurmpopulationen beitragen. Seine wissenschaftlichen Erkenntnisse mit Schwerpunkt Forschung zu Regenwürmern dienen dem Erhalt eines nährstoffreichen und klimaresilienten Bodens.

Dr. Otto Ehrmann ist einer der führenden Fachleute auf diesem Gebiet in Deutschland. Seine Forschungsergebnisse sind spannend und praxisrelevant. Der Vortrag richtet sich an interessierte Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner, sowie an Landwirtinnen und Landwirte und alle, die sich für die Zukunftsfähigkeit unserer Böden in Gärten und Landwirtschaft interessieren. Beginn der kostenfreien Veranstaltung ist um 19:30 Uhr, das Ende ist gegen 21:00 Uhr geplant. Im Anschluss an den etwa einstündigen Vortrag gibt es genügend Zeit, Fragen an den Experten zu stellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnehmerplätze sind allerdings durch die Größe des Veranstaltungsraumes begrenzt. Die Veranstaltung findet im Kinosaal des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb, Biosphärenallee 2-4 in Münsingen-Auingen statt. Der Kinosaal ist über einen Aufzug barrierefrei erreichbar.

AOK Ulm - Biberach informiert:

Für eine zukunftsfähige Gesundheitspolitik:

bedarfsgerechte Versorgung sichern, Gesundheitskompetenz stärken

Mit Blick auf die Landtagswahl 2026 fordert der Bezirksrat der AOK Ulm-Biberach in seiner jüngsten Sitzung von der künftigen Landesregierung klare Weichenstellungen für eine qualitativ hochwertige, gerechte und zukunftssichere Gesundheitsversorgung in Baden-Württemberg.

„Die Menschen im Land erwarten zu Recht eine Gesundheitsversorgung, die verlässlich, erreichbar und gerecht ist“, betont Maria Winkler, Vorsitzende des Selbstverwaltungsgremiums. Angesichts des medizinischen Fortschritts, des demografischen Wandels, des Fachkräftemangels, der Digitalisierung und der gesundheitlichen Folgen des Klimawandels steht das Gesundheits- und Pflegesystem vor enormen finanziellen und strukturellen Herausforderungen. „Unser Ziel muss sein, mehr gesunde Lebensjahre für die Menschen in Baden-Württemberg zu ermöglichen“, so Winkler.

Wichtig sei eine bedarfsgerechte Versorgung vor Ort – insbesondere in ländlichen Regionen. „Gesundheitsversorgung muss dort stattfinden, wo die Menschen leben“, sagt Götz Maier, stellvertretender Vorsitzender des Bezirksrats. „Dafür braucht es moderne, sektorenübergreifende Versorgungsmodelle und eine starke Primärversorgung, die Ärztinnen und Ärzte, Pflegekräfte und andere Gesundheitsberufe besser vernetzt.“ Nur durch koordinierte Versorgung lassen sich Qualität und Effizienz gleichermaßen sichern. Gleichzeitig muss das Land bürokratische Hürden abbauen, die Anerkennung von Berufsabschlüssen vereinfachen und gezielt Maßnahmen ergreifen, um Gesundheitsberufe attraktiver zu machen – etwa durch eine bessere Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Pflege.

„In den kommenden Jahren wird rund ein Drittel der Hausärztinnen und Hausärzte in den Ruhestand gehen – darauf müssen wir jetzt reagieren“, so Maier. Flexible Arbeitsmodelle und kooperative Praxisformen könnten dabei helfen, den Arztberuf – insbesondere in ländlichen Regionen – attraktiver zu gestalten.

Neben der strukturellen Modernisierung betont das Gremium die Bedeutung von Prävention und Gesundheitsbildung. „Prävention muss als gesamtgesellschaftliche Aufgabe verstanden und in allen Politikfeldern verankert werden“, sagt Götz Maier. „Wir müssen weg von der Krankheitsorientierung und hin zu einer echten Präventionskultur. Gesundheitsförderung muss dort ansetzen, wo Menschen lernen und leben – in Kitas, Schulen und Kommunen.“

Ein zentraler Schlüssel dafür ist die Stärkung der Gesundheitskompetenz. „Gesundheitsbildung sollte verbindlicher Bestandteil der Lehrpläne aller Schularten werden – so wie Lesen, Schreiben und Rechnen. Denn nur so kann Gesundheitswissen früh, unabhängig von Herkunft und sozialem Status, vermittelt werden“, sagt Maria Winkler. Auch der bewusste Umgang mit digitalen Medien sei wichtig, um psychische Gesundheit und Resilienz zu fördern.

„Ziel ist es, Menschen zu einem gesunden Lebensstil zu befähigen und Eigenverantwortung zu fördern“, so Winkler. „Wer Gesundheitskompetenz stärkt, handelt vorausschauend – denn jede verhinderte oder in ihrem Verlauf abgemilderte Erkrankung bedeutet mehr Lebensqualität für die Menschen und weniger Belastung für das Solidarsystem.“

Agentur für Arbeit Ulm informiert:

Ausbildungsmarktbilanz 2024/2025 | Zimmerei & Holzbau Wiedmer

Situation am Ausbildungsmarkt stabil

Zum Stichtag 30. September zieht die Agentur für Arbeit Ulm Bilanz zum Ausbildungsmarkt 2024/2025. „Die Ausbildungsbereitschaft im Bezirk der Agentur für Arbeit Ulm ist stabil. Regionale Betriebe und Unternehmen meldeten über sechs Prozent mehr Ausbildungsplätze als im vorherigen Ausbildungsjahr“, berichtet Dr. Torsten Denkmann, Leiter der Agentur für Arbeit Ulm. „Erfreulicherweise nahm auch die Zahl der Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu, die mit Hilfe unserer Berufsberatung eine Ausbildungsstelle suchten. Der Ausbildungsmarkt ist und bleibt ein Bewerbermarkt“. Entsprechend aussichtsreich war die Lage am Markt für Ausbildungssuchende. Rein mathematisch kamen auf hundert gemeldete Ausbildungsstellen 61 Bewerberinnen und Bewerber, was wiederum für Ausbildungsbetriebe einer Herausforderung gleichkommt. Annähernd jede siebte Ausbildungsstellen konnte nicht besetzt werden. „Ausbildungsbetriebe müssen teils schwer um den Nachwuchs, also um potentielle Fachkräfte ringen. Wer mit einem ordentlichen Schulabschluss eine Ausbildungsstelle sucht, hat – zumindest von den Zahlen her - die Qual der Wahl“, bilanziert der Agenturleiter und betont: „Ich wiederhole mich gerne, wenn ich sage, dass jede besetzte Ausbildungsstelle zwei Chancen birgt: Bewerber gewinnen eine stabile Basis für den weiteren Karriereweg und Betriebe gewinnen die Fachkräfte von morgen. Ein Gewinn für beide Seiten.“ Und allen, die bei der Berufswahl nichts dem Zufall überlassen wollen, empfiehlt der Agenturleiter die Berufsberatung.

Um jungen Menschen bei der Berufswahl zur Seite zu stehen, ist die Agentur für Arbeit mit der Berufsberatung an allen regionalen Schulen vor Ort. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit ist neutral und setzt bei der Beratung den jungen Menschen in den Mittelpunkt. Ziel ist es, die individuellen Möglichkeiten der Jugendlichen auszuloten und dabei vorhandene Berufswünsche zu berücksichtigen. Die Berufswahl selbst liegt beim Jugendlichen. Doch auch mit einem festen Berufswunsch macht Beratung Sinn. Es wird geklärt, wie man zum Wunschberuf kommt, was gefordert wird, wer ausbildet und was Ausbildungsbetriebe erwarten. Gemeinsam werden auch Alternativen zum Wunschberuf entwickelt. Immerhin werden in der Region Ulm bis zu 180 verschiedene Berufe ausgebildet, wobei sich 40 Prozent der Bewerber auf etwa 10 Berufsbilder fokussieren. „Trotz der guten Lagen am Ausbildungsmarkt ist eine Ausbildung im Wunschberuf und im Wunschbetrieb niemals gesichert. Im Vorteil ist nur, wer auf Alternativen zurückgreifen kann“, weiß der Agenturleiter.

Der Ausbildungsmarkt in Zahlen

Von Oktober 2024 bis September 2025 wurden der Agentur für Arbeit Ulm insgesamt 4 559 Ausbildungsstellen gemeldet, 273 oder 6,4 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Auf der anderen Seite nahmen 2 731 Bewerberinnen und Bewerber die Unterstützung der Berufsberatung der Arbeitsagentur bei der Ausbildungsplatzsuche in Anspruch, 93 oder 3,5 Prozent mehr als im Vorjahr. In Relation kamen in etwa 1,6 Ausbildungsstellen auf jeden Bewerber.

674 Ausbildungsstellen blieben unbesetzt, 253 oder 27,3 Prozent weniger als im Vorjahr. „Teil des Bildes ist auch, dass die Storno-Quote um 7,4 Punkte auf 19,6 Prozent nach oben gegangen ist. Die Lage am Ausbildungsmarkt ist für viele Ausbildungsbetriebe herausfordernd. Fehlen aussichtsreiche Bewerbungen, werden Stellen mit der Zeit auch storniert“, sagt Denkmann. Umso wichtiger sei es, allen Bewerbern eine Chance zu ermöglichen, auch wenn sie auf den ersten Blick als weniger geeignet erscheinen. Um Ausbildungsverhältnisse zu stabilisieren können nicht nur Auszubildende unterstützt werden, sondern auch Ausbildungsbetriebe. Beispielsweise mit der Assistierte Ausbildung, wodurch eine professionelle Begleitung des gesamten Ausbildungsprozesses ermöglicht werden kann.

127 Bewerber waren zum Stichtag noch unversorgt, 63 oder 98,4 Prozent mehr als im Jahr davor. „Die Chancen auf eine Ausbildungsstelle stehen weiter gut. Für Ausbildungssuchende mit schwachem Schulabschluss ist allerdings auch ein Bewerbermarkt kein Selbstläufer. Neben der Neigung, also welcher Beruf gewünscht wird, sollte immer auch die Eignung vorhanden sein“. Für Schülerinnen und Schüler, die die Schule mit schwächeren Noten abschließen sei es umso wichtiger, Berufsalternativen zu entwickeln, so Denkmann weiter. Ihnen empfiehlt der Agenturleiter hinsichtlich ihrer Berufswahl frühzeitig mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit zu sprechen. „Je wirklickeitsnäher die Selbsteinschätzung ist, desto realistischer ist die Chance auf Ausbildungserfolg. Eine rosarote Wunschbrille bringt nichts“, erklärt Denkmann und ergänzt: „Lieber einen Alternativberuf lernen als gar keinen. Schließlich ist eine Ausbildung nur der Startpunkt der beruflichen Karriere, niemals eine Sackgasse.“

Die Hitparade der beliebtesten Ausbildungsberufe

Abgesehen von der Reihenfolge ändern sich die Berufswünsche junger Menschen seit Jahren kaum. Wie im Vorjahr wollten männliche Ausbildungssuchende vor allem Kfz-Mechatroniker, Industriemechaniker oder Fachinformatiker werden.

Bei den jungen Frauen stand wie im Vorjahr der Beruf Medizinische Fachangestellte auf Platz 1 der Hitparade. Die Berufe Kauffrau für Büromanagement und Industriekauffrau haben die Plätze wieder getauscht, 2025 steht die Kauffrau für Büromanagement auf Listenplatz 2.

674 Ausbildungsstellen blieben unbesetzt. Die meisten davon fielen auf den Beruf Kaufmann/-frau im Einzelhandel, gefolgt vom Berufsbild Medizinische/r Fachangestellte/r. An dritter Stelle lagen Ausbildungsangebote für den Maurerberuf.

Zimmerei & Holzbau Wiedmer

Die Agentur für Arbeit unterstreicht die Bedeutung der betrieblichen Ausbildung mit dem Ausbildungszertifikat, das seit 2007 an Betriebe verliehen wird, die sich in besonderem Maße für die Ausbildung von Jugendlichen einsetzen. Der Ausbildungsbetrieb Zimmerei & Holzbau Wiedmer bekam das Zertifikat 2023 verliehen. Neben Quereinsteigern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund bekommen insbesondere auch die Ausbildungssuchenden eine Chance, die mit einem schwächeren Notenschnitt die Schule verlassen. Vorausgesetzt: Die Auszubildenden passen ins Team und wollen mit Holz arbeiten. Darüber hinaus bietet der Ausbildungsbetrieb Ferienprogramme für Kinder an, um der nächsten Generation das Holzhandwerk näher zu bringen. Als Handwerker von morgen sägen, schrauben und bauen die Kinder was praktisch ist und Freude macht, beispielsweise eine Garderobenkiste.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Dringender Appell

Ab Januar keine Barauszahlung der Rente mehr möglich Angaben von Kontoverbindungen zur Überweisung ist ein Muss

Die Deutsche Bank wird als Nachfolgerin der Postbank ab Januar 2026 keine Barauszahlungen von Renten mehr anbieten. Umso wichtiger ist es, dass betroffene Versicherte so schnell wie möglich ihrem gesetzlichen Rentenversicherungsträger eine Kontoverbindung mitteilen, appelliert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

Hintergrund ist die mit dem SGB VI-Anpassungsgesetz geplante Änderung, die ab 2026 nur noch Rentenzahlungen per Überweisung auf ein Bankkonto zulässt.

Es fehlen noch Kontoverbindungen von Versicherten

Die entsprechenden Rentnerinnen und Rentner wurden seit dem Sommer mehrfach schriftlich über die Einstellung des Barauszahlungsservice informiert. Die Betroffenen können diesen Schreiben alle wichtigen Schritte entnehmen und mit dem beigelegten Formular die Kontoverbindung portofrei an die DRV BW zurücksenden, damit sie ihre Rente auch zukünftig problemlos erhalten. Für diejenigen, die bisher nicht reagiert haben drängt nun die Zeit zum Handeln.

Auch online möglich

Noch schneller geht die Rückmeldung über die Kontoverbindung online mit dem Antrag „Angaben zum Zahlungsweg bei Inlandskonto“ (R0985) über die Online-Services der DRV unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0985.

Was tun, wenn man noch kein Konto hat?

Jede EU-Bürgerin und jeder EU-Bürger kann ein sogenanntes Basiskonto mit allen grundlegenden Zahlungsfunktionen bei einer Bank eröffnen. Durch das Zahlungskontengesetz (ZKG) sind Kreditinstitute verpflichtet, mit einem berechtigten Verbraucher einen Basiskontovertrag abzuschließen. Nähere Informationen und ein entsprechendes Antragsformular zur Eröffnung eines Basiskontos finden Versicherte auch bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V. unter <https://www.verbraucherzentrale-bawue.de>.

Wem die Zeit für eine Kontoeröffnung davonläuft oder die Möglichkeit fehlt, kann sich die Rente auch kostenfrei auf das Konto einer Person seines Vertrauens überweisen lassen. Das Antragsformular für diese Lösung ist das bereits genannte.

Veranstaltungen, Anzeigen und Vereinsnachrichten

Herzliche Einladung zum Kathreinenmarkt!

Liebe Gäste aus Nah und Fern,

ich darf Sie alle herzlich zum diesjährigen **Kathreinenmarkt** am 27. November 2025 nach Munderkingen einladen. Der Verein „Handel und Gewerbe Munderkingen“ hat viele Überraschungen für Groß und Klein organisiert:



- Um 14.00 Uhr und 15.00 Uhr führt das Kasperletheater „Puppenkiste“ ein
- Puppenspiel im Rathaussaal Munderkingen auf. Eintritt frei!
- Lesung in der Mediathek für Kinder ab 4 Jahren in der Mediathek um 14.30 Uhr und 15.30 Uhr. Eintritt frei!
- Kinderkarussell auf dem „Alten Schulhof“ – eine Fahrt kostet nur 50 Cent.
- Die Munderkinger Fachgeschäfte haben für Sie durchgehend bis 18.00 Uhr geöffnet
- Kostenloses Parken in der Tiefgarage

Erleben Sie einen schönen Tag auf unserem Munderkinger **Kathreinenmarkt**. Wir erwarten wieder zahlreiche Markthändler, die bis 18:00 Uhr ihre Waren an den Verkaufsständen anbieten werden. Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich

Ihr

Thomas Schelke
Bürgermeister

Einladung zum
27. Rottenacker Weihnachtsmarkt

Genießen Sie weihnachtliche Musik, Gulaschsuppe, Pizza, Flammkuchen, Gyros, Schupfnudeln, Pommes, Waffeln, Strauben, Kaffee und Kuchen, Punsch, Kaltgetränke, Glühwein, Glühmost, Hot Aperol, Heißer Caipi. Außerdem gibt es tolle Weihnachtsdeko und kleine Stände mit besonderen Highlights wie Töpferwaren, Krippenzubehör, Seifen, Tee, Honig, Honigprodukte, selbstgenähte Baby- und Kinderbekleidung, Spirituosen und vieles mehr.....

**Am 06. Dezember
ab 11:00 Uhr
in der Dorfmitte**

Programm:

11:00 Uhr	Eröffnung des Weihnachtsmarktes
14:00 Uhr	Vororchester MV "Edelweiß"
14:30 Uhr	Zaubershow im Gemeindesaal
15:00 Uhr	singen die Grundschulkinder im Chor
15:30 Uhr	Zaubershow im Gemeindesaal
16:00 Uhr	Weihnachtslieder ev. Kindergarten
16:30 Uhr	Besuch vom Nikolaus
17:00 Uhr	Kinderkino im Gemeindehaus

Es laden herzlich ein:
Die Mitwirkenden, u.a. die Kindergärten, Grundschule, FJGARO, ev. Kirche/All4One, JuZe, Musikverein, St. Johann, Mittelhofer Burgweibla, Metzgerei Schimmerhof, Rosi's Dorfwirtschaft und viele private Teams.....

HERZLICHE
EINLADUNG ZUM

*6. Emerkinger
Winterzauber*

21.11.2025 ab 15:00 Uhr
am Römerturm in Emerkingen

*Lasst Euch von uns in die herrliche
Vorweihnachtszeit entführen*

BUNTES PROGRAMM MIT

Ponyreiten
Weihnachtsgeschichte
Magie mit „Magic Noah“
Fotoecke

Stände mit allerlei Selbstgemachtem

*Das leibliche Wohl kommt auch
nicht zu kurz!!*

Eure Dura Hexa

Senioren-Treff

Seniorentreff

Am **Mittwoch**, den **26.11.2025** laden wir euch recht herzlich zu einem **Seniorenachmittag** ab 14.00 Uhr im DRK-Heim ein.
fas Seniorenteam

Einladung zur Adventsfeier

Liebe Seniorinnen und Senioren,
wir laden euch herzlich zu unserer **Adventsfeier** am **Mittwoch**, den **10.Dezember** 2025 ein.
Die Feier beginnt um 14.00 Uhr im DRK-Heim.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt - freut euch auf Kaffee und Kuchen und einem Vesper.
Außerdem dürfen wir uns über den Besuch des Nikolaus und seinen Knecht Ruprecht freuen.
Damit wir gut planen können, ist eine **Anmeldung** erforderlich bei **Vroni Fiderer Tel. 07357/1821**.
Wir freuen uns auf einen gemütlichen, besinnlichen Adventsnachmittag mit Euch.
Das Seniorenteam

LandFrauenvereinigung Oberstadion und Umgebung e.V.

Einladung zum Adventskranz-Binden & Weihnachtsmarktdeko

Wir laden herzlich zu unserem gemeinsamen Binden von Adventskränzen für die Kirchen in Oberstadion und Moosbeuren ein. Außerdem gestalten wir die Dekoration für den Weihnachtsmarkt in Oberstadion.

- **Donnerstag, 27.11.2025**
- **ab 13:30 Uhr**
- **im Bürgersaal in Oberstadion**

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, uns zu unterstützen und in gemütlicher Runde mitzumachen. Gemeinsam macht die Vorbereitung auf die Adventszeit noch mehr Freude!
Wir freuen uns auf alle, die mit uns gemeinsam den Zauber der Vorweihnachtszeit gestalten möchten!

VdK Ortsverband Oggelsbeuren

Einladung

zur Weihnachtsfeier am Samstag, 6. Dezember 2025 **14:30 Uhr** im Brauereigasthof „Adler“ in Moosbeuren mit Nikolausbesuch, Geschenke, Kaffee und Kuchen usw.
Eingeladen sind alle Mitglieder des VdK Ortsverband Oggelsbeuren.
Lassen wir das Jahr miteinander gemütlich ausklingen, die Vorstandschaft freut sich über zahlreichen Besuch.
Ihr VdK Ortsverband Oggelsbeuren
Die Vorstandschaft

Museumsgesellschaft Ehingen

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der Museumsgesellschaft Ehingen,
das laufende Jahr neigt sich langsam dem Ende zu und wir wollen noch auf kommende Veranstaltungen der Museumsgesellschaft Ehingen aufmerksam machen.
Am Samstag, den 29. November 2025, findet wieder unser Weihnachtsbasteln für Kinder und Jugendliche statt. Eltern und Großeltern dürfen dann währenddessen gerne an einer Museumsführung teilnehmen.
Am Sonntag, den 30. November 2025, wird die Fotoausstellung mit dem Glasplattenarchiv des Ehinger Fotografen Karl Werner eröffnet. Der Ausstellungstitel lautet: Ehingen und Umgebung von 1880-1940.
Am Sonntag, den 7. Dezember 2025, um 14:30 Uhr treffen wir uns zu weihnachtlichen Gedichten und Geschichten mit Hademute Bechler im Museum.
Wir würden uns auch über einen Besuch auf unserem Stand auf dem **Weihnachtsmarkt am Freitag, den 12. Dezember 2025**, freuen. Wir sind von 14 Uhr bis 21 Uhr anwesend.
Wir freuen uns, Sie bei den Veranstaltungen willkommen zu heißen!

Geschichtsverein Raum Munderkingen

Auch in diesem Jahr beteiligt sich der Geschichtsverein wieder mit einem (kleinen)

„Tag der offenen Tür“ am Weihnachtsmarkt in Munderkingen.

Wir laden Sie schon heute herzlich ein, unsere wunderschöne, neugestaltete „Stuben – Küchen – Läden – Ausstellung“ im obersten Stockwerk des Museums zu besichtigen und sich wieder an einer Schätzfrage zu beteiligen und vielleicht – bei richtiger Schätzung – eine Kleinigkeit zu gewinnen. Auch Kinder sind natürlich herzlich eingeladen.

Öffnungszeiten am 29.11.25 Weihnachtsmarkt von 16.00 bis 19.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie, herzliche Einladung

Voranzeige: Am zweiten Adventswochenende findet am Samstag, 06.12. und Sonntag, 07.12. eine kleine Krippenausstellung in der Martinskapelle statt und gleichzeitig stellen Künstlerinnen und Künstler im Cafe „Kännle“ bei „Weihnachten aus dem Koffer“ ihre Werke aus. Näheres im nächsten Amtsblatt.



SV Unterstadion e.V.

Abteilung Tischtennis

Ergebnisse vom letzten Spieltag:

SV Unterstadion - SC Staig IV 5:9

SV Unterstadion II - TSF Ludwigsfeld V 5:9

SV Unterstadion (Jugend) - TSV Seissen II 10:0

Unsere Jugendmannschaft hat sich vergangenen Samstag ein hervorragendes Match geliefert, bei dem kein einziger Satz abgegeben wurde. Eine Klasse Leistung!

Nächster Spieltag:

Sa. 22.11.2025

10:00 Uhr / SV Unterstadion (Jugend) - TSV Herrlingen III

18:00 Uhr / SV Unterstadion II - TTC Ehingen III

Rückblick Vereinsmeisterschaften:

Am 08.11.2025 fanden unsere diesjährigen Vereinsmeisterschaften statt.

Nach spannenden Spielen haben sich folgende Platzierungen ergeben:

Jugend:

1. Platz - Lukas Roth
2. Platz - Moritz Maier
3. Platz - Lukas Schmidtke

Erwachsene Einzel:

1. Platz - Thomas Schanze
2. Platz - Michael Schweikert

Erwachsene Doppel:

1. Platz - Robert Traub & Rudolf Adler
2. Platz - Thomas Schanze & Lukas Roth

Abteilung Jazztanz

Verteilung der Gelben Säcke

In der Kalenderwoche 48 werden durch die Abteilung Jazztanz des SV Unterstadion in der Gemeinde Gelbe Säcke an alle Haushalte verteilt. Die Ausgabe erfolgt zentral, sodass jeder Haushalt rechtzeitig versorgt wird.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis, falls es aufgrund der umfangreichen Verteilung zu zeitlichen Abweichungen kommt.

Kath. Kindergarten St. Josef Oberstadion

Die Dämmerung erleben und ...

“ein bisschen so wie Martin, möcht‘ ich manchmal sein.“

Unter diesem Leitsatz stand unsere diesjährige St. Martinsfeier am Mittwoch, 11.11.2025 in Oberstadion.

Die Kinder haben zusammen im Kindergarten die Dämmerung erlebt. Es wird Dunkel, die Sonne geht unter. Das Sonnenlicht begleitet uns und spendet uns Freude und Gesundheit. Es gibt aber auch Menschen, die in der Dunkelheit, Einsamkeit und Kälte sind. Sie brauchen unsere Hilfe. Wie St. Martin dem Armen geholfen hat, so wollen wir helfen. Vielleicht sogar ein bisschen wie Martin, jeden Tag Licht, Wärme und Freude verschenken....

Auf dem Pfarrhof haben sich die Kinder in ihren Gruppen getroffen und das Martinsspiel gespannt und sichtlich fasziniert miterlebt. Die Kinder staunten sehr und waren mucksmäusle still, als St. Martin mit seinem Pferd auf den Pfarrhof schritt. Der Bettler, frierend und mit Lumpen bekleidet, saß auf dem Boden und bat um Hilfe. St. Martin teilte mit dem Schwert seinen Mantel und zauberte Licht in das Leben des Bettlers.

Der Pfarrhof und das St. Martinsspiel, eingehüllt in Kerzenschein, gab unserer diesjährigen St. Martinfeier eine wundervolle Stimmung.

Danach wurden Laternenlieder gesungen und jedes Kind durfte mit seiner Laterne am kleinen Umzug die Nacht erhellen. Eine Martinsgans gab es dann noch für jedes Kind.

Ein herzliches Dankeschön an Max Dudik als Bettler und Stefan Dudik, der mit seinem Pferd den St. Martin spielte.

Gebet: Sankt Martin war ein guter Mann.

Er half den armen Leuten gern.

Und jedes Jahr an diesem Tag,

ein jeder an ihn denken mag.

Mit dem Licht in unserer Laterne

danken wir ihm dafür gerne.



Kirchliche Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Rottenacker

Sonntag, 23. November 2025

Wochenspruch für die Woche nach dem letzten Sonntag des Kirchenjahres (Ewigkeitssonntag):

„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“ Lukas 12, 35

09:30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Reusch)

In diesem Gottesdienst gedenken wir der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres namentlich und laden die Angehörigen besonders herzlich dazu ein.

Montag, 24. November 2025

Inhouse-Fortbildung im Kindergarten – **Achtung:** Der Kindergarten bleibt geschlossen!

15:30 Uhr Bücherei geöffnet bis 17:30 Uhr, Eingang Haldengässle

19:00 Uhr FJGARO – Vorbereitung Weihnachtsmarkt

Dienstag, 25. November 2025

18:00 Uhr Strickkreis im Gemeindehaus

Mittwoch, 26. November 2025

09:15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

14:30 Uhr Konfirmandenunterricht

18:00 Uhr LineDance für Einsteiger

20:00 Uhr Kirchenchorprobe / Projektchor

Donnerstag, 27. November 2025

13:00 Uhr	Oifach essa
15:30 Uhr	Kinderchor für Krippenspiel
18:30 Uhr	All4One – Spuren im Bild – Gemeindehaus Rottenacker
20:15 Uhr	Vorbereitung Kinderkirche

Sonntag, 30. November 2025

09:30 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent (Pfarrer Reusch)
10:30 Uhr	Kirchenwahl im Gemeindehaus bis 18:00 Uhr
14:00 Uhr	Seniorenmittag im Musikerheim

Krippenspiel 2025

Zeit für Wunder – Kindermusical nach Vorlage von Adonia

Entdecke mit Lea und Nico – zwei Hirtenkinder aus der Nähe von Bethlehem – die Wunder des Alltags und das einer ganz besonderen Nacht.

Willst du eine große Sprechrolle oder eher eine kleinere? Bist du im Chor dabei oder doch lieber als musikalische Begleitung? Wir finden für Dich genau das Passende. Gerne darfst du dich schon vorher bei uns melden in welchem Umfang du dich am Krippenspiel beteiligen willst. Eine kurze Nachricht an Anke (0176/31293336) reicht.

Wir starten in die Proben zum diesjährigen Krippenspiel am 30. November um 9:30 Uhr. An diesem Tag werden wir die Rollen verteilen.

Weitere Probentermine:

27.Nov – 15:30 Uhr – Chor

04.Dez – 15:30 Uhr – Chor

07.Dez – 09:30 Uhr

13.Dez – 10:00 Uhr – Chor

14.Dez – 09:30 Uhr

21.Dez – 09:30 Uhr

22.Dez – 16:00 Uhr – Generalprobe

Wir freuen uns auf dich!

**Seniorenmittag am 1.Advent**

Die evangelische Jugend Rottenacker richtet auch in diesem Jahr wieder den Nachmittag für Seniorinnen und Senioren aus und lädt Sie alle dazu recht herzlich ein.

Am Sonntag, 30.11.2025 um 14:00 Uhr im Musikerheim des MV „Edelweiß“

Rottenacker e.V. erwartet Sie ein buntes Programm bei Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken.

Wir freuen uns auf Sie!



Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Lebendiger Adventskalender 2025

Am 01.12.2025 starten wir mit unserem lebendigen Adventskalender in Rottenacker.

Jeden Tag vom 1. bis 24. Dezember machen wir uns auf den Weg, in und vor unterschiedliche Häuser, um dort innezuhalten, Erzählungen zu hören, uns auf Weihnachten vorzubereiten, Lieder zu singen – gemeinsam Zeit miteinander zu verbringen.

Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Anfangszeiten.

Dazu laden wir Sie herzlich ein! Wir freuen uns auf Sie!

Ökumenische Frauen**Herzliche Einladung zur Ausstellung von Frau Cornelia Grzywa**

23.11. bis 13.12.2025

Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr.43

D-88400 Biberach

Ein ganz besonderer Termin findet am

Samstag, 29. November 2025 um 14:30 Uhr statt:

Wir werden von Frau Cornelia Grzywa persönlich durch Ihre Ausstellung geführt!

Wir freuen uns mit Euch/Ihnen zu Beginn des Advents über besondere Begegnungen mit Kunst, Holz, Licht, Inspiration, Glaube, . . . und Miteinander!

Anmeldung bitte ans Pfarramt bis am **Donnerstag, 27.November!**

Angelika Reusch, Ökumenische Frauen



Projektchöre zu Weihnachten - Kinderchor -

Liebe Kinderchorkinder –

Bald ist es wieder Advent – Weihnachten kommt.

Wir wollen gerne am Heiligen Abend unser Krippenspiel mit Liedern begleiten und freuen uns, wenn Du mit uns mitsingst!

Wir treffen uns das erste Mal am **Donnerstag den 27.11. um 15.30 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus (nach dem „Oifach essa“).

Wir singen ca. 30 Minuten zusammen.

Elisabeth und Team

- Weihnachtschor -

Am 1. Weihnachtsfeiertag um 09:30 Uhr wollen wir den Gottesdienst mit einem Chor musikalisch unterstützen. Herzliche Einladung an alle die gerne singen.

Wir treffen uns mittwochs 20:00-21:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Rottenacker.

Erstmalig am 04.12.2025



Kirchenwahl 2025


Am Sonntag 30. November 2025 wird in der evangelischen Kirche ein neuer Kirchengemeinderat, sowie neue Vertreter in die Landessynode gewählt.

Die Kandidaten in unserem Wahlkreis haben sich in Ulm vorgestellt. Diese Vorstellung wurde aufgezeichnet und kann nun auf youtube unter dem Titel „Kandidierendenvorstellung Kirchenwahl Wahlkreis 9 in Ulm“ angeschaut werden.



15. Rottenacker Lebendiger Adventskalender

Wer ...	Wo ...	Wann ...
1. Kath. Kirche	Kath. Kirche	18.35 Uhr
2. Kath. Kindergarten	Kath. Kindergarten	18.00 Uhr
3. Fam. Rester	Kapellenäcker 23	18.35 Uhr
4. Landfrauen	Pflegeheim St Sebastian	16.30 Uhr
5. NABU	Alte Molke, Bogenstraße	18.35 Uhr
6. Weihnachtsmarkt		
2. Advent Fischer/Ski	Waldhäusle	15.00 Uhr
8. Grundschule	Grundschule	18.00 Uhr
9. Fam. K.u.A. Walter	Neumühle	18.35 Uhr
10 Gemeinderat	Rathaus	18.35 Uhr
11. Vororchester	Musikerheim	18.35 Uhr
12. Striebel / Reusch	Konrad-Sam-Str. 6	18.35 Uhr
13. Albverein	Waldhäusle	18.00 Uhr
3. Advent Jugendkapelle	Evang. Kirche	14.00 Uhr
15. Fam. S.u.S. Walter	Am Silberberg 28	18.35 Uhr
16. Jugendhausverein	Jugendzentrum	18.35 Uhr
17. Museumsverein	Museum	18.35 Uhr
18. Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrhaus	18.35 Uhr
19. Ev. Kindergarten	Evang. Kirche	18.00 Uhr
20. Fam. Diesch	Konrad-Sam-Str. 11	18.35 Uhr
4. Advent: Fam. Munding	Holländergässle 3	18.35 Uhr
22. Line Dance	Evang. Gemeindehaus	18.35 Uhr
23. Familie Kurz	Bruckstraße 29	18.35 Uhr
24. Hl. Abend	Evang. Kirche	16.30 Uhr

Bitte Trinkbecher mitbringen.  Danke!

Unsere Kontaktdaten:

Ev. Pfarramt: Kirchstrasse 33, 89616 Rottenacker, Tel.: 07393/2298, Mail: Pfarramt.Rottenacker@elkw.de

Kirchliche Mitteilungen für die Zeit vom 22. Nov. – 30. Nov. 2025 Katholische Kirche: Oberstadion - Hundersingen - Grundsheim – Unterstadion

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

23. November 2025

Christkönigssonntag
Lesejahr C

1. Lesung: 2. Samuel 5,1-3
2. Lesung: Kolosser 1,12-20
Evangelium: Lukas 23,35b-43



Ilidko Zavrakidis

» Über ihm war eine Aufschrift angebracht: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhönte ihn: Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns! Der andere aber wies ihn zurecht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott? Dich hat doch das gleiche Urteil getroffen. «

Hinweise und Mitteilungen

Öffnungszeiten Pfarrbüro Oberstadion

Dienstag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 11.00 Uhr
 Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Homepage:

Kirchengemeinde Munderkingen: www.pfarrgemeinde-munderkingen.de
 Seelsorgeeinheit Donau-Winkel: www.se-donau-winkel.de

Pfarramt Oberstadion:

07357-555 Fax-Nr. 07357-921080,
 E-Mail: stmartinus.oberstadion@drs.de

Pfarramt Munderkingen:

07393-2282 Fax: 07393-953982,
 E-Mail: stdionysius.munderkingen@drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Pitour	07393-2282 oder 07393-953977
Pfarrer Michael Klug	07357/ 555 oder 07357/9205580
Gemeindereferentin Sr. Luise Ziegler	07393-959902 luise.ziegler@drs.de
Pastoralreferentin Sr. Francesca Trautner	07393-959903 sr.francesca.trautner@gmx.de
Seniorenbeauftragter Roland Gaschler	07391/758315 Roland.Gaschler@drs.de
Gesamtkirchenpflege Renate Münt	07393/959904 oder GKG.Donau-Winkel@drs.de

Aktion „Frag den Pfarrer (oder die Pastoral- oder Gemeindereferentin)“ im November

Im **November** werden in allen Pfarrkirchen der Seelsorgeeinheit sowie der katholischen Kirche in Rottenacker **Zettelboxen** aufgestellt, in die alle Kirchenbesucher Notizzettel mit Fragen zu unserem Glauben oder zur Kirche einwerfen können. **Anfang Dezember** wird das Pastoralteam diese Fragen sichten und dann entweder als **Predigtreihe** oder **in einem anderen geeigneten Format** diese Fragen beantworten. Bitte machen Sie regen Gebrauch davon!

Kindgerechte Gottesdienste



Ein kindgerechter Gottesdienst findet am Sonntag 23.11. um 10.30 Uhr in Unterstadion in der Kirche statt.

Eine kindgerechte Wort-Gottes-Feier (für „jung“ und „alt“) findet am Samstag 29. November um **18.00Uhr** in Hundersingen in der Kirche statt.

Wir freuen uns riesig auf euch!

Gesamtkirchengemeinderat Donau-Winkel

Der Gesamtkirchengemeinderat trifft sich am Dienstag, 25.11.2025 um 19.30 Uhr zur Sitzung in Grundsheim.

Kirchengemeinderat Unterstadion

Der Kirchengemeinderat Unterstadion trifft sich am Donnerstag 27.11.2025 um 19.30 Uhr im Ulrika Stüble zur Kirchengemeinderatssitzung.



Liebe Eltern der Erstkommunionkinder, liebe Erstkommunionkinder,

jetzt ist es soweit und wir starten. Wir treffen uns am Freitag 28.11.2025 zum Startnachmittag von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr im Bürgersaal in Oberstadion. Zum Basteln benötigen wir an diesem Nachmittag Schere und Mäppchen. An diesem Nachmittag sammeln wir auch das Geld für die Materialkosten und Ausleihung Gewand ein. Bitte geben Sie Ihrem Kind **38,- EUR** mit.

Erstkommunionkinder Vorstellungsgottesdienste

Sonntag, 30.11.2025 um 9.00 Uhr in Oberstadion und um 10.30Uhr in Unterstadion. Die Erstkommunionkinder stellen sich im Vorstellungsgottesdienst der Gemeinde vor.

Herbergsuche



Wie schon im vergangenen Jahr möchten wir auch in diesem Jahr wieder eine Marienstatue von Familie zu Familie tragen, jeweils mit einer kurzen Andacht und Liedern willkommen heißen und beherbergen. Die Marienfigur in unserer Wohnung kann uns den Sinn der Adventszeit bewusster machen. Die Begegnungen beim Überbringen der Madonna bieten Gelegenheit zu Austausch und Gespräch. Schließlich macht uns die Herbergsuche auf eine wichtige christliche Grundhaltung aufmerksam: Wie aufnahmebereit sind wir für Gott und die Not leidenden Menschen?

Wenn Sie mitmachen möchten, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Oberstadion, Telefon 07357-555.

Auch die Personen und Familien die in den vergangenen Jahren bei der Herbergsuche mitgemacht haben, bitten wir, sich im Pfarrbüro zu melden!



Der Munderkinger - Dionysius Teller braucht Hilfe!!!!

Die Unterstützung von hilfebedürftigen, in Not geratenen und einkommensschwachen Einzelpersonen und Familien ist schon immer ein großes Anliegen unserer Kirche.

Ein spürbarer Dienst hierzu ist der „Munderkinger Dionysius Teller“.

Hierbei werden jede zweite Woche, bedürftige Menschen konfessionsübergreifend in unserer Stadt mit Lebensmitteln und Verbrauchsartikeln beliefert. Vorrangig handelt es sich dabei um Waren, die nicht mehr für den Verkauf vorgesehen sind. Diese werden von Firmen, Einzelhändlern und Privatpersonen gespendet.

Seit 2013 besteht eine ehrenamtliche Gruppe aus Helferinnen und Helfern, die die gespendeten Waren einsammeln, im Gemeindehaus sortieren und an die bedürftigen Haushalte verteilen. Dies geschieht in Zweier- oder Dreiergruppen und bedeutet einen Arbeitsaufwand von ca. 2-3 Stunden einmal in 14 Tagen.

Da einige Helfer aus Alters- und Gesundheitsgründen aufhören müssen, suchen wir im Moment dringend weitere Ehrenamtliche, die uns hierbei unterstützen!

Wer sich dies vorstellen kann, oder auch nur weitere Infos haben möchte, kann sich gerne im Pfarramt Munderkingen Tel.: 07393/2282 oder bei Fam. Neher Tel.: 07393/3706 melden!



Herzliche Einladung zum ökumenischen Taizégebet am Sonntag, 7. Dezember um 18.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Munderkingen



Zur Ruhe kommen bei meditativer Musik und Texten, eine Zeit der Stille im Advent und Gemeinschaft im Gebet um Frieden. Nehmen Sie sich eine Stunde Zeit am Abend, um die wohlthuende Atmosphäre von Klang und Wort aufzunehmen und einen Ruhepunkt in dieser besonderen Zeit zu finden.

Seelsorgeeinheit Donau-Winkel, Evangelische Kirchengemeinden Rottenacker und Munderkingen



O DU FRIEDLICHE

Eine berührende Weihnachts- Musical- Komödie für die ganze Familie

Im Central-Center Kino Ehingen

am So. 30.11. um 15 Uhr, 2.12. um 17:30 Uhr, 13.12. um 15 Uhr

www.odufriedliche.com Fehler! Linkreferenz ungültig.(ab 6 Jahre)



Jahresprogramm 2025 der Dekanatsgeschäftsstelle

Regelmäßig finden Sie Informationen zu aktuellen Aktionen des Dekanats Ehingen/Ulm an unserer Pinnwand vor den Kirchen der Seelsorgeeinheit Donau/Winkel.

Gottesdienste i.d. Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel

Samstag 22. November

18.30Uhr Eucharistiefeier Oberstadion

18.30Uhr Eucharistiefeier als Jugendgottesdienst Munderkingen

Sonntag 23. November

- 9.00Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
 9.00Uhr Eucharistiefeier Rottenacker
 9.00Uhr Wort-Gottes-Feier Emerkingen
 10.30Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
Kindgerechter Gottesdienst in der Kirche
 10.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

**Montag 24. November**

- 17.00Uhr Rosenkranz Unterstadion
 18.30Uhr Rosenkranz Pfarrhof Oberstadion

Dienstag 25. November

- 10.00Uhr Eucharistiefeier St. Anna Munderkingen
 18.30Uhr Eucharistiefeier Hundersingen

Mittwoch 26. November

- 7.40Uhr Schüler Wort-Gottes-Feier Oberstadion
 14.30Uhr Eucharistische Anbetung Frauenberg Munderkingen
 15.00Uhr Friedensgebet Frauenberg Munderkingen
 18.00Uhr Ehrung der Kriegsoffer anschl. Eucharistiefeier Moosbeuren
 18.30Uhr Eucharistiefeier Emerkingen

Donnerstag 27. November

- 18.30Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
 18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Freitag 28. November

- 18.00Uhr Eucharistische Anbetung Oberstadion
 18.30Uhr Eucharistiefeier Oberstadion

Samstag 29. November - Segnung der Adventskränze -

- 18.00Uhr** Wort-Gottes-Feier Hundersingen
Kindgerechte Wort-Gottes-Feier in der Kirche
 18.30Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
 18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

**Sonntag 30. November - Segnung der Adventskränze -**

- 9.00Uhr Eucharistiefeier Vorstellung der Erstkommunionkinder Oberstadion
 9.00Uhr Eucharistiefeier Vorstellung der Erstkommunionkinder Emerkingen
 9.00Uhr Wort-Gottes-Feier Rottenacker
 10.30Uhr Eucharistiefeier Vorstellung der Erstkommunionkinder Unterstadion
 10.30Uhr Eucharistiefeier Vorstellung der Erstkommunionkinder Hausen a. B.
 10.30Uhr Wort-Gottes-Feier – Familiengottesdienst Munderkingen



G o t t e s d i e n s t e

Pfarrgemeinde St. Martinus, Oberstadion

Vorabend Christkönigssonntag**Samstag 22. November**

- 18.30Uhr Eucharistiefeier
 Mitgestaltet von der Musikgruppe

Mittwoch 26. November

- 7.40Uhr Schüler Wort-Gottes-Feier

Freitag 28. November

- 18.00Uhr Eucharistische Anbetung
 Mitgestaltet von der Musikgruppe
 18.30Uhr Eucharistiefeier

Mitgestaltet von der Musikgruppe
 Ged. f. S. E. Graf Alexander Friedrich von Schönborn
 Ged. f. Rudolph von Bomhard
 Ged. f. Fürstliche Familie derer zu Oettingen-Wallerstein
 Gest. Jahrtag f. Irmgard Epp
 Gest. Jahrtag f. Josef Epp
 Gest. Jahrtag f. Rosina Epp

1. Adventssonntag

Sonntag 30. November

9.00Uhr Eucharistiefeier
 Mitgestaltet von der Musikgruppe
Vorstellung der Erstkommunionkinder
Segnung der Adventskränze



Filialkirche St. Wendelin, Moosbeuren

Mittwoch 26. November

18.00Uhr Ehrung der Kriegsofopfer anschl. Eucharistiefeier

Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist, Hundersingen

Dienstag 25. November

18.30Uhr Eucharistiefeier

Vorabend 1. Adventssonntag

Samstag 29. November

18.00Uhr Kindgerechte Wort-Gottes-Feier in der Kirche
 für „jung“ und „alt“
Segnung der Adventskränze



Pfarrgemeinde St. Maria u. Selige Ulrika, Unterstadion

Christkönigssonntag

Sonntag 23. November

10.30Uhr Eucharistiefeier
Kindgerechter Gottesdienst in der Kirche



Donnerstag 27. November

18.00Uhr Rosenkranz
 18.30Uhr Eucharistiefeier

1. Adventssonntag

Sonntag 30. November

10.30Uhr Eucharistiefeier
Vorstellung der Erstkommunionkinder
Segnung der Adventskränze
 11.45Uhr Hl. Taufe von Jona Fiderer
 aus Unterstadion



Pfarrgemeinde St. Martinus, Grundsheim

Christkönigssonntag

Sonntag 23. November

9.00Uhr Eucharistiefeier
 Mini: Theo, Finja

Vorabend 1. Adventssonntag

Samstag 29. November

18.30Uhr Eucharistiefeier
Segnung der Adventskränze

